Jahres-Bericht

der

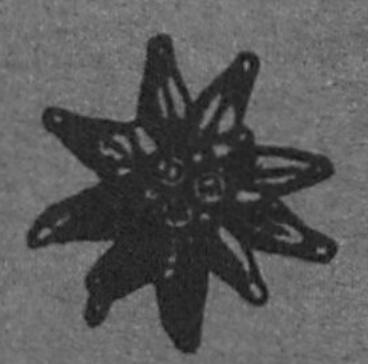
SEKTION TRAUNSTEIN

des

D. Ö. A. V.

mit

Kassa-Abschluß und Mitglieder-Verzeichnis.



Traunstein 1907.

Buchdruckerei Ed. Leopoldseder, Traunstein.

Jahres-Bericht

der

Sektion Traunstein

des

D. Ö. A. V.

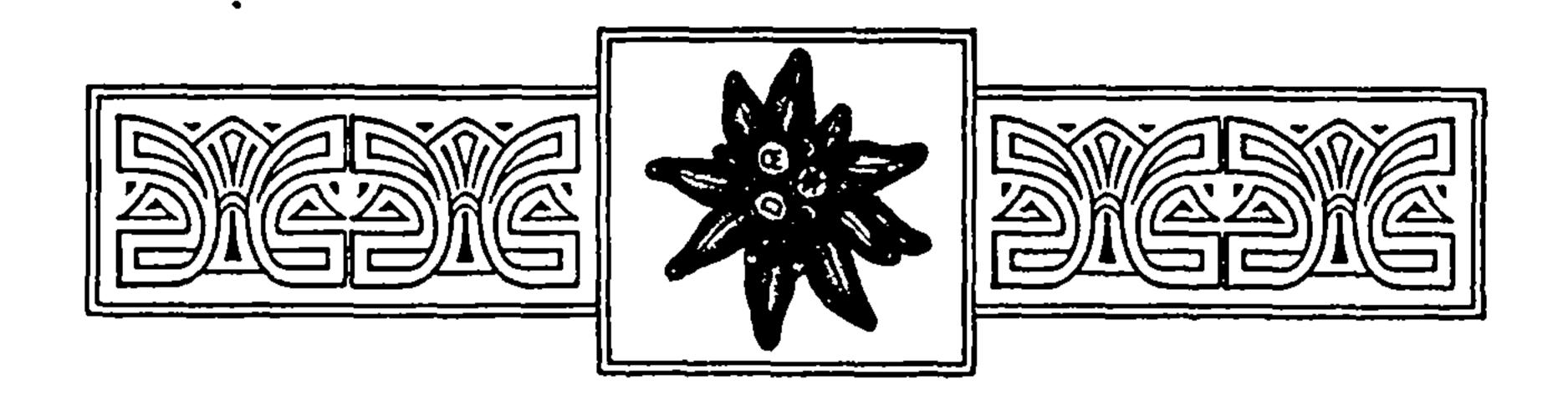
mit

Kassa-Abschluss und Mitglieder-Verzeichnis.



Traunstein 1907.

Buchdruckerei Ed. Leopoldseder, Traunstein.



I. Allgemeines.

Die Sektion Traunstein des D. Ö. A. V. zählte am Schluß des Jahres 1905 204 Mitglieder, am Schluß des Jahres 1906 besteht sie aus 207 Mitgliedern.

Auf Grund der in der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 2. Dezember 1905 abgehaltenen Wahlen blieb die Besetzung der Vorstandsstellen die gleiche wie im Jahre 1905: Rechtsanwalt von der Pfordten I. Vorsitzender, k. Studienrat Rektor Schremmel II. Vorsitzender, k. Bauamtsassessor Vilbig Kassier, Oberstleutnant a. D. Kopf I. Schriftführer, Postexpeditor Schwarzenbeck II. Schriftführer, Lehrer Gmelch und Mag.-Rat Schierghofer Beisitzer, Karl Pflanz Hüttenwart. Herr k. Studienrat Schremmel wurde im September 1906 nach Regensburg versetzt, die Sektion beklagt seinen Verlust lebhaft, da er sich stets mit wärmstem Interesse und Eiser an den Arbeiten der Sektion beteiligte. In der ersten Winterversammlung wurde ihm vom Vorstand ein ehrender Nachruf gewidmet. Außerdem schied in Folge von Versetzung von hier der verdiente frühere I. Vorsitzende Herr k. Oberlandesgerichts-Rat Krazer in Nürnberg.

Im Berichtsjahre fanden 5 Vorstandssitzungen und 9 Vortragsabende statt.

Vorträge wurden gehalten am:

- 30. Dezember 1905 von Herrn Diplom-Ingenieur Max Zeller in München über Touren in der Rosengarten-Gruppe
- 16. Januar 1906 von Herrn Professor Dr. Biedermann Ostund Nordsee und
- 23. Januar 1906 die deutsche Flotte
- 13. Februar 1906 Herr k. I. Staatsanwalt Krazer Venedig und Padua

- 6. März 1906 Herr Lehrer Gmelch Touren in den Oeztalern und Stubaiern, Santnerspitze
- 13. März 1906 Herr k. Landgerichtsrat Dr. Bittinger Wanderungen in Griechenland
- 27. März 1906 Herr k. k. Rechnungsrat Peitl Von Bergen zum Nordkap
- 27. November u. 4. Dezember 1906 Herr Rentier Max Rieger Zu Wasser von Hamburg nach Konstantinopel.

Die Vortragsabende fanden stets unter Vorführung von Lichtbildern statt.

Am 24. Februar 1906 wurde das Tanzkränzchen unter Zugrundlegung der Idee: *Sommerfrische im Gebirge* unter reger Beteiligung der Mitglieder abgehalten. Die Dekoration hatte wie stets Herr Hoffotograf Grainer in künstlerischer Form besorgt.

Bei der Generalversammlung des D. Ö. A. V. in Leipzig war die Sektion durch die Schwester-Sektion Salzburg vertreten. Am Sektionstag in Salzburg am 8. Dezember 1906 nahmen außer dem Vorsitzenden noch vier Mitglieder der Sektion teil.

II. Wege und Wegbezeichnungen im Chiemgaualpen-Gebiet.

Vollständig neu bezeichnet wurden im Berichtsjahr folgende Wege: Brander-Alpe — Ostertal — Hörndlwand. Gurnwand — Hochkienberg-Alpe — Beginn des Steigs zum Lödensee. Reit im Winkel — Eckalpe — Durchkaser. Steingaß — Schwarzlofer — Reit. Reit — Hemmersuppenalm — Seegatterl. Winklmoos — Heuthal — Seehaus. Weitsee — Jochberg — Reit im Winkel. Klobenstein — Streichen — Birnhausen — Oberwessen. Rauhe Nadel — Möseralpe — Reit im Winkel. Staudach — Staudacheralpe — Niedernfels — Hochplatte.

Die beabsichtigte Anlegung eines Steigs durch das Ostertal zur Hörndlwand wurde vom k. Forstamt Ruhpolding-West nicht gestattet.

Der Umfang des Arbeitsgebietes hat eine Veränderung dadurch erfahren, daß durch Vereinbarung mit der Sektion

Straubing d. D. Ö. A. V. dieser das Gebiet Kammerköhr — Fellhorn, südlich der Landesgrenze zur künftigen Instandhaltung der Wege und Wegbezeichnungen abgetreten wurde.

In diesem Gebiete waren im laufenden und im Vorjahre viele Markierungen vorgenommen und eine große Anzahl neuer Wegtafeln angebracht worden. Die allzugroße Ausdehnung des Arbeitsgebiets veranlasste jedoch den Vorstand, dem Vorschlag der Schwestersektion Straubing, die in der Umgebung von Waidring ein Arbeitsgebiet etabliert hat, auf Abtretung jener Teile zuzustimmen.

III. Traunsteiner Hütte und Reiteralpe.

Die Traunsteiner Hütte auf der Reiteralpe 1580 m hoch gelegen, war heuer in der Zeit vom 1. Juni bis 1. Oktober 1906 von der bewährten Wirtschafterin Elise Lohfeyer von Hallenstein bei Lofer bewirtschaftet und war gut besucht. Beeinträchtigt wurde der Besuch durch die langen Regenwochen im Juli und August. Uebernachtet haben in der Hütte 247 Personen. Sie wurde wiederholt vom Vorstand und dem Hüttenwart nachgesehen. Im laufenden Jahre hat die Hütteneinrichtung wesentliche Verbesserungen erfahren. Um die Klagen über die Härte der Lagerstätten abzuhelsen, hat die Sektion heuer von der Firma M. Steiner & Söhne, deutsche Reformbettenfabrik sechs eiserne Bettstellen mit Sprungfedermatrazen und Roßhaarmatrazen bezogen. Dieselben sind, je zwei in den drei Zimmern aufgestellt, und haben den Beifall aller Hüttenbesucher gefunden. Ihre Anschaffung erforderte einen Kostenaufwand von 392 Mk. 70 Pfg., Zoll und Transport bis zur Hütte kamen auf 140 Mk. zu stehen; insgesamt kostet also die Neuanschaffung 532 Mk., davon wurden 300 Mk. durch die auf Ansuchen des Vorstandes vom Centralausschuß des D. u. Ö. A. V. aus der Reserve gewährte Unterstützung gedeckt, den Rest mit 232 Mk. hat die Sektion aus eigenen Mitteln aufgebracht.

Der Neubau eines Kellers bei der Hütte, zu dem die Sektion schon im Jahre 1905 vom Central-Ausschuß eine Subvention von 400 Mk. erbeten und erhalten hatte, wurde im heurigen Jahr von dem Zimmermeister Hagn in Lofer

um den bedungenen Gesamtpreis von 949 Mk. hergestellt. Hiezu hatte die Sektion also 549 Mk. aus eigenen Mitteln aufzubringen. Der Keller ist nach dem Urteil der Sachverständigen gut gebaut und und erfüllt seinen Zweck. Für die innere Einrichtung der Hütte wurden heuer auch Vorhänge gestiftet. Mit solchen sind nun die einzelnen Zimmer und das Gastzimmer versehen. Dadurch hat die Hütte an Traulichkeit noch gewonnen. Den Eindruck der Gemütlichkeit, Nettigkeit und Sauberkeit rühmen die Besucher der Hütte einhellig. Nur ein Herr, der nach Berichten einwandfreier Personen alles zu tadeln hatte, seinen Führer und dessen Leistungen, den Zugangsweg über die Leiter von Hintersee, die Lage der Hütte, die "Jegend", sand, daß die Hütte in einem Loch stünde und daß der Vorstand der Sektion Traunstein abgesägt werden solle, weil die Wege auf dem Plateau der Reiteralpe nicht besser seien. So spricht die Arroganz und der helle Unverstand. Der Hüttenplatz war seinerzeit durch die auf der Reitalpe außerordenlich in Betracht kommenden Wasserverhältnisse vorgeschrieben. Außer am Reitertrett gibt es am ganzen Plateau kein Quellwasser. Wer die Verhältnisse gekannt hat, wie sie früher waren, wie dürstig die Unterkunft vor der Entstehung der Hütte war, und wie unsicher es mit dem Unterkommen überhaupt bestellt war, wird jedesmal, wenn er bei der Wanderung über das Plateau oder beim Abstieg vom Steinberg die Hütte erstmals erblickt, seine helle Freude an unserm trauten Heim haben, wo er sich in Bälde geborgen weiß. Ein Bergsteiger wird zwar die Wege über das Plateau der Reiteralpe vom Lauf, vom Wachterl, vom Edelweißlahnerkopf, vom Böslsteig her zu den unbequemen zählen, er wird sich aber doch verständigerweise sagen, daß bei dem unglaublich zerklüsteten Gelände der Bau eines comsortablen Weges Unsummen kosten müßte, die von einer Sektion mit kleiner Mitgliederzahl und kleinem Haushalt, auch mit entsprechenden Unterstützungen seitens des Gesamtvereins, wenn überhaupt, dann erst in Jahren aufgebracht werden könnten. In der kurzen Zeit, seit dem das Gebiet der Sektion untersteht, seit Ende 1901 sind die Hauptzugangswege Jettenberg-Schrecksattel und Reit-Alpa-Alpe in tadellosen Zustand versetzt worden. Die Sektion hat jedes Jahr den Alpenbesitzern beträchtliche Zuschüsse

zu den Wegbauten geleistet. Auch sind diese Wege, dann die Wege Bodenrain — Schwegelalpe — Schwarzbachwacht, zum Plattlkopf und zur Markierung des Oesterr. Touristenklubs, Meyerbergscharte — Lofer, ferner die Zugänge zu den bedeutenderen Gipfeln tadellos bezeichnet und ausreichend mit Wegtafeln versehen worden. Mehr konnte in den paar Jahren nicht geschehen. Das wird jeder Einsichtige und vor allem jeder wirkliche Bergsteiger anerkennen. Außerdem kommt in Betracht, daß an den Wegen im bayerischen Teil der Reitalpe wegen der Hofjagdrücksichten bekanntlich ohne Genehmigung der Behörden gar nichts gebaut werden darf, und daß Gesuche der Sektion um Gestattung der Vornahme von Wegbauten von der Behörde schon abgelehnt wurden.

Die Sektion wird aber selbstverständlich den Ausbau der Zugänge zur Reiteralpe im Auge behalten und dieselben soweit die Verhältnisse es gestatten, nach Kräften fördern.

Sie war, was ihr dortiges und heimisches Gebiet anlangt, berechtigten und verständigen Wünschen stets nachzukommen bestrebt, und wird dies auch künftig hin sein. Unverständige Wünsche, noch dazu, wenn sie in unhöflicher Form geäußert werden, wie in zwei Fällen 1905 und 1906 von Hüttengästen unter völliger Verkennung des Gastrechts geschehen, wird sie aber nicht beachten. Die erwähnten Fälle zeigen, wie nötig die Herausgabe des angekündigten Alpinen Knigge ist — ob sie freilich bei den Durchschnittstouristen, wie man ihnen jetzt häufig begegnet, etwas nützen wird, ist eine andere Frage.

Es sei noch erwähnt, daß die Sektion um den berechtigten Klagen über die Härte der im allgemeinen Schlafraum noch vorhandenen alten Matrazen abzuhelfen, im Jahre 1907 an deren Stelle völlig neue Matrazen anschaffen wird. Jetzt schon sind auch diese Schlafstellen, wie die Betten in den Zimmern, mit neuen Roßhaarpolstern verselien.

Im Jahre 1907 wird die Hütte wieder an die bisherige Wirtschafterin Elise Lohfeyer vergeben.

IV. Ordentliche Mitgliederversammlung und Schlußwort.

Die jährliche ordentliche Mitgliederversammlung wurde am 4. Dezember 1906 abgehalten und war leider schwach

besucht. Es wäre eine zahlreichere Teilnehmerschaft im allgemeinen Interesse der Arbeiten der Sektion gelegen. Nur wenn die Mitglieder in ihrer Gesamtheit sich beteiligen, wahrgenommene Mängel an Wegen u. Markierungen, sowie Wünsche über anzubringende Wegtafeln bekannt geben, kann der Vorstand Zufriedenstellendes leisten. Dem Vorstand liegt es am Herzen, das Arbeitsgebiet in tadellosem Zustand zu erhalten und allen gerechten Wünschen der Bergwanderer zu entsprechen, um diesen einen möglichst ungetrübten Genuß unserer herrlichen Bergwelt zu ermöglichen. — An dieser Stelle sei allen, die den Vorstand in seinem Bestreben unterstützten, wärmstens gedankt. In dankenswerter Weise haben in der Jahresversammlung einige Mitglieder die Ueberwachung einzelner Abschnitte des Arbeitsgebietes als Referenten übernommen:

Geigelstein: Herr k. k. Rechnungsrat Peitl, Hochplatte: Herr Lehrer Brandner, Hochfelln: Herr Magistratsrat Schierghofer, Hochgern West- und Nordseite: Herr Lehrer Brandner, Süd- und Ostseite: Herr Lehrer Gmelch, Hörndlwand: Herr Rechtsanwalt von der Pfordten, Staubfall — Heutal: Herr Katasterzeichner Briller, Rauschberg—Kienberg: Herr Lehrer Gmelch, Zwiesel und Staufen: Herr Karl Pflanz.

Mögen sich auch künftig Glieder der Sektion in großer Zahl an den Arbeiten des Vorstandes beteiligen und ihn durch Rat und Tat unterstützen!

Möge der frische alpine Geist, der stets in der Sektion geherrscht hat, ihr erhalten bleiben!

Anm. Gegenwärtiger Jahresbericht ist der erste, den die Sektion versendet. Es bleibt vorbehalten, im Jahre 1909, dem vierzigsten seit Bestehen der Sektion, einen zusammenfassenden Bericht herauszugeben.

Der Vorsitzende

von der Pfordten.

Kassa-Bericht.

Kassa-Bericht.

1906. — Einnahmen.

•	M	3
Barbestand 11. Dezember 1905	124	08
Beiträge a.) von 77 auswärt. Miteliedern à 10 Mk.	770	
b.) " 123 hiesigen " " 9 "	1107	
c.) "6 auswärt. Mitgliedern à 9.90 Mk.	59	40
d.) " 1 " Mitgliede " 9.80 Mk.	9	80
54 Zeitschriftenbände à 1.— Mk. (1905)	54	
12 ,, 0.90 ,, (1905)	9	90
1 ,, 0.80 ,, (1905)	—	80
4 " 1.— " (1906)	4	
Minderausgabe des Vorschusses für Bibliothek 1905	9	70
18 Vereinszeichen à 1 Mk	18	
2 Panoramen (Ellmauer Halt)	2	60
Leingebühr für Projektionsapparat	20	
Tanzkränzchen	77	21
Dedikation	3	
Aktivrest 1. Januar 1906 bei Volksbank	413	
Zins bei Volksbank 1. Jan. 1906 — 1. Juli 1906.	12	90
", " " 1. Juli 1906 — 1. Dez. 1906	1	85
Guthaben der Sektion bei Zentralverein 1. Jan. 1906	161	1
Subvention aus der Reserve des Zentralvereins	300	
Barbestand für Anlage eines Weges zur Hörndlwand	70	97
Ersatz eines zerbrochenen Lichtbildes		50
92 Einbände einheimisch. Mitglieder à 1 Mk. (1906)	92	_
Sa.	3324	51

Kassa-Bericht.

1906. — Ausgaben.

n Zentralverein									16	8
	a.)	207	Bei	träge	e à (6.—	Mk.	•	1242	_
	_	207		,,		0.30	,,	•	62	10
	c.)	178		bänd			•	•	178	
	d.)	2 P	ano	rame	n	•	•	•	2	
	e.)	25	Vere	einsz	eich	en		•	12	50
ür Hüttenkasse	erho	oben		•	•	•		•	1200	—
n Regie .		•		•		•	•	•	3	20
Bibliothek		•		•	•	•	•	•	49	70
Porto .	•	•		•	•	•	•	•	20	51
Vereinsdiener	•	•		•	•	•	•	•	26	60
Inserate .	•	•		•	•	•	•	•	17	30
Wegbau und	Mai	rkier	ung		•	•	•	•	48	47
Tanzkränzche	en .	•		•	•	•	•	•	161	30
litgliedsbeitrag f.	der	siel	ent	örg.	Kar	patlie	enve	rein	3	41
Jeberweisung an	Hü	ttenl	kass	e	•	•	•	•	100	
orträge	•	•		•	•	•	•	•	149	75
ktivvermögen d	er S	Sekti	on	•	•		•	•	47	67
								Sa.	3324	51

	1749
•	1
Zins aus Guthaben bei der Volksbank	
	200
Hüttengeld u. Pacht nach Abrechnung	89
Hüttenschlüssel .	6
ıstein	36
Zinsen für Kassenscheine der Volks-	
Transportkosten	9
1906	300
400 Mk. der Zentralkasse 1906	391
Subvention von	
Sektionskasse à	
orschuß aus der Sektionskasse .	608
Anteilscheinen	55
•	52
der Volksbank	
ahmen	*

Hütten-Kasse

•

Verzeichnis der Mitglieder

Stand für 1907.

Ach Josef, Brandversicherungsassistent Traunstein Achhammer Martin, k. Amtsgerichtssekretär a. D. Regensburg Aigner, k. Bezirksamtmann Parsberg Aman Eduard †, Diplomingenieur Traunstein Anselmann Gg., k. Amtsgerichtssekretär Bad Reichenhall

Baldauf Robert, Schneidermeister Traunstein Bechler, Rechtspraktikant Charlottenburg Bedall August, k. Landgerichtsrat München Dr. Berger Max, k. Gymnasiallehrer Traunstein Bernatz, k. Baurat Traunstein Bertuch Max, k. Bezirksamtmann a. D. München Dr. Biedermann Georg, k. Gymnasial-Professor a. D. Traunstein Binder Josef, Brauereibesitzer Traunstein Dr. Bittinger Albert, k. Landgerichtsrat Traunstein Blattl Martin, Badereibesitzer Traunstein Blöchinger, k. Professor Traunstein Boll Georg, k. Oberlandesgerichtsrat a. D. München Brandner Josef, Lehrer Traunstein Bredauer Bruno, k. Oberlandesgerichtsrat Traunstein Briller, Katasterzeichner Traunstein Bruckmeyer, k. Amtsgerichtssekretär Freyung v. W. Bucher, k. Rektor Traunstein Burgschwaiger, k. Posthalter Tittmoning Burkhardt G., k. Eisenbahnrevisor München Burkhard Gustav, Bankier Traunstein

Degen, k. Amtsrichter Mallersdorf
Dennhard, k. Bezirkstierarzt Traunstein
Diller Johann, Lehrer Piding
Dittrich Hans, k. III. Staatsanwalt Amberg
Donderer, Geometer Bayreuth
Dorn Karl, Rechtspraktikant Traunstein
Driesler Karl, Apothekenbesitzer Traunstein
Dunstmair Mathias, Stadtpfarrer
"

Eberlein Friedrich, k. Oberamtsrichter Markt Erlbach Ebner Hermann, Rechtsanwalt Traunstein Eckhardt, II. Rentamtsgehilfe "Eichinger Johann, k. Amtsrichter "Eitel Otto, Kaufmann Hutingen Dr. Endrös Anton, k. Reallehrer Traunstein Engl Philipp, k. Oberamtsrichter Kötzting Ernst F. X., Elektrotechniker Traunstein Esenwein Paul, Kaufmann "

Feigl Hubert, Geometer Traunstein Fick Gottfried, Bankbeamter Oberkirch, Baden Froschauer Johann, k. Landgerichtsrat Traunstein Fugger Graf von, Privatier Traunstein Funck W., k. Obereinfahrer Peissenberg

Geldern Graf von, k. k. Kämmerer München
Dr. Gessele, Medizinalrat Traunstein
Dr. Gessele, prakt. und Bahnarzt Traunstein
Gmelch Josef, Lehrer Traunstein
Görtz A., k. Bauamtmann Eichstätt
Grainer Anton, Hoffotograf Traunstein
Greiderer Johann, Eggenalmbesitzer Kössen in Tyrol
Greß Johann, Kooperator Ising
Greuling, k. Bauamtsassessor bei der Obersten Baubehörde
München

Gröber Ludwig, Rechtspraktikant München Dr. Groll Oskar, k. Stabsarzt a. D. Traunstein Gum Anton, Geometer München

Haass Hermann, Rechtspraktikant Traunstein
Hager Johann, Rechtsanwalt Traunstein
Heinel Karl, k. Forstassessor Fischstein bei Pegnitz
Dr. Heinle Friedrich, k. Bezirksamtsassessor Kötzting
Haider, Schneidermeister und Mag.-Rat Traunstein
Hamberger Kaspar, Gasthofbesitzer Reit im Winkl
Hartlmaier, Apotheker Traunstein
Dr. von Hausen, Privatier
Heeg Georg von, Rechtsanwalt Traunstein
Hermann Johannes, Rechtsanwalt Würzburg
Hermannseder, k. III. Staatsanwalt Traunstein

Hindringer, Kooperator Garmisch
Höller, Hotelbesitzer Traunstein
Hölzl Josef, k. Oberinspektor Traunstein
Höpfel Heinrich, k. Oberexpeditor Ansbach
Hösl Alfred, k. Postexpeditor Plattling
Hofmann Joh., Rentamtsgehilfe Laufen a. S.
Hofmockel, k. Landgerichtspräsident Traunstein
Hollfelder, k. Direktionsrat Regensburg
Horwitz, k. Amtsrichter Deggendorf
Hübsch Adam, Sägewerksbesitzer Teisendorf
Hummel Alfred, Kaufmann Traunstein
Hutter, Privatier Traunstein

läger Konrad, Bäckermeister Traunstein

Kaltdorff Valentin, k. Landgerichtsrat a. D. Füssen Kanzler Rudolf, k. Bez.-Geometer und Landtagsabgeordneter Lichtenfels

Dr. Klimmer, k. III. Staatsanwalt Traunstein Knorr August, prakt. Tierarzt Simbach Kobler Franz, k. Regierungsrat Landshut Kopf Josef, k. Oberstleutnant a. D. Traunstein Krazer Eugen, k. Oberlandesgerichtsrat Nürnberg Kroher Adolf, Zementfabrikant Staudach Kroll Karl, k. Regierungsassessor Bayreuth Kübler, k. Amtsrichter a. D. München Kurzendorfer Otto, k. Major a. D. Traunstein Frau Kumhart Betty, Privatiere Innsbruck

Lang Friedrich, Tierarzt München
Dr. Leistner, k. III. Staatsanwalt Würzburg
Leonpacher Bernhard, Rechtspraktikant München
Dr. Leonpacher Ernst, prakt. Arzt Traunstein
Leonpacher, Diplom-Ingenieur München
Leopoldseder Ed., Buchdruckereibesitzer Traunstein
Leutenegger Fintan, Kaufmann Traunstein
Löffl Karl, Notariatsconcipient Bad Aibling

Mändl, k. Oberlandesgerichtsrat a. D. Traunstein Markl Georg, Apotheker Hassfurt Martl, k. Reallehrer Traunstein Mayer Josef Rentamtsbote Traunstein
Mayr Max, k. Bauamtmann
Mayr Wilhelm, Privatier Siegsdorf
Meier August, k. Gymnasiallehrer Traunstein
Mitterer Johann, Zimmermeister Traunstein
Mötsch Michael, Regierungsfunktionär München
Müller Bernhard, Weinhändler Traunstein
Müller Hubert, wissenschaftl. Lehrer Kaldenkirchen Rheinland

Niklas, k. Professor Traunstein Niller Ludwig, Rechtsanwalt Traunstein Dr. Nopitsch Ernst, k. Bezirkstierarzt München Nothhaas, k. Notar Lauingen a. D. Nussbaumer Franz, Postadspirant München

Oelhafen von Chr., k. Kriegsgerichtsrat Ingolstadt Ostler, k. Zolloberkontrolleur Freilassing

Peitl, k. Rechnungsrat Traunstein
Pensberger Anton, Teisendorf
Perktold, Maurermeister Traunstein
Dr. Pestalozzi L., Chemiker, München
Pfeiffer, k. Forstassistent I. Cl. Traunstein
Pflanz Karl, Gerber Traunstein
Pflanz Max, "
von der Pfordten Gustav, Rechtsanwalt Traunstein
Prandtner, Kaufmann und Mag.-Rat
Preininger Peter, Bräumeister Teisendorf
Dr. Prey Otto, prakt. Arzt Siegsdorf
Prücklmayer, k. Postexpeditor Lindau i. B.

Rattinger Karl, k. Landgerichtsrat a. D. München Reichel Josef, Rentamtsoffiziant Traunstein Reichold Theodor, Rechtsanwalt "Reisenegger, k. Landgerichtsrat Eichstätt Reubel Max, Apotheker Rosenheim Rieder Franz, Kaufmann Traunstein Rieger Max, Rentier Traunstein Ruick Alwin, k. Oberregierungsrat a. D. Siegsdorf Ruidisch L., Apotheker München Rupp Philipp, Postexpeditor Traunstein

Sachs Josef, Kaufmann Teisendorf Sachs Josef, ,, Traunstein Sachs Karl, Privatier München Sachs Konrad, Kaufmann Traunstein Sager, Ingenieur Gessenberg bei Waging Sailer Bernhard, Brauereibesitzer Traunstein Sailer Josef, Scherer Hugo, k. Regierungsrat Traunstein Scherzer Bernhard, Lehrer Rosenheim Scheuer, Wagnermeister Traunstein Scheuermann, k. Amtsrichter Wunsiedl Schierghofer, Bäckermeister und Mag.-Rat Traunstein Schlederer Franz, k. Salineninspektor Bad-Reichenhall Schlederer Ludwig, k. Oberlandesgerichtsrat Traunstein Schlicht Heinrich, Rechtsrat München Dr. Schloss Siegfried, Rechtspraktikant Nürnberg Schmid, k. Rentamtmann Traunstein Schmidt Friedrich, Rechtsanwalt Traunstein Schmidt Georg, Apotheker Schneider Alois, Zinngießermeister Schneider Ernst, Rechtsanwalt Pfassenhosen a. Ilm Schneider Josef, Kaufmann Traunstein Schnepf Guido, k. Posthalter und Mag.-Rat Traunstein Dr. Schreiber W., Rechtspraktikant Würzburg Schremmel Wilhelm, k. Studienrat Regensburg Schwarzenbeck Oskar, k. Postexpeditor Traunstein Dr. Schweinberger, k. Bezirksarzt Seehuber Josef, Privatier " Sellner Gustav, k. Landgerichtsrat " Setz August, k. Landgerichtsrat Simon Georg, k. Landgerichtsrat Sotier Adolf, k. Amtsrichter Rosenheim Spachtholz, k. Forstmeister Reit im Winkl Speth Otto, k. Bezirksamtsassessor Traunstein Stamm Alfred, k. Bauamtmann Rosenheim Stauffer Bernhard, k. Oberamtsrichter Traunstein Steck Hugo, k. Bergdirektor a. D. Steinbeis Otto, k. Kommerzienrat Brannenburg Stenger Franz, Bankbeamter Traunstein

Stifel G. H. Buchhändler Traunstein Stockbauer Max, Prokurist Passau Stoiber, Kooperator Traunstein Dr. Stuchlik Heinrich, k. Bergmeister Traunstein
Sutor, Malermeister Traunstein
Tenner Fr. k. Bezirksamtsassessor Eschenbach Tessari, k. Notar Bad Aibling Trauschel Emil, k. Amtsrichter Mellrichstadt Trost J. B., k. Justizrat Traunstein,
Ullrich Carl, Sattlermeister Traunstein Unterholzner Anton, Fahrradhändler Traunstein
Vilbig, k. Bauamtsassessor "
Wagner Jakob †, k. Landgerichtsrat "
Wagnerberger, Metzgermeister "
Wald Gustav, Bauführer "
Wassermann Heinrich, Privatier "
Frau Wecker Sophie, Privatiere "
Weiß Johann, Weitalmwirt Unterwössen
Wieninger Hermann, Prokurist Teisendorf
Windisch Hans, Rechtsanwalt Traunstein
Winter Georg, Sattlermeister "
Wirth Hans, Rechtsanwalt "
Wittauer, Rentamtsoffiziant Traunstein
Wochinger Karl, Rechtsanwalt "
Wolf, Bahnmeister Eisenstein
Wolfgruber Mathias, Teisendorf
Zehentner Josef, k. Postexpeditor Traunstein
Zeis Ernst, k. Direktionsassessor Würzburg
Zeller Friedrich, Kaufmann Uebersee
Zeller Max, Diplom-Ingenieur Assistent a. d. Techn. Hochschule München
Zöhnle Adalbert, k. Oberlandesgerichtsrat München

Bücher-Verzeichnis

der Sektion Traunstein des D. Ö. A. V.

Alpenflora 4 Bd	Dr. Weber
Alpenflora	
	Grube
Anleitung zu wissenschaftl. Beobachtungen	
auf Alpenreisen herausgegeben vom .	D. Ö. A. V.
Anleitung zur Ausübung des Bergführer-	
berufes	D. Ö. A. V.
Alpenfreund 2 Bd. 1870	
Alpenfreund 1895, 96 2 Bd	
Aus den Alpen 2 Bd	<u> </u>
Alpenzeitung Österr. 1891—1894; 1896—1905.	
Aus der Firnenwelt 3 Bd	Weilenmann
Alpenzeitung neue deutsche 1875-77.	
Alpenzeitung deutsche, herausgegeben in	
München 19011906	
Alpenbuch 3 Bd	Noë
Allerlei Geschichten aus Tyrol	Ad. Pichler
	Studer
Berg- und Gletscherfahrten 2 Bd. von	Ullrich
}	Weilenmann
Brenner über den	
Berg- und Gletscherfahrten	_
Bergfahrten in den Grödener Dolomitten .	—
Der Bergfahrt Freuden und Leiden	
Berg- und Talfahrten bei Bozen und Meran	
Club alpino italiano 1874—81	
Club italiana dezione	
L'alpinista 1875	
Drei Sommer in Tyrol	Steub
Geschichtl. und kulturgeschl. Wanderungen	
in Tyrol und Vorarlberg	Steinitzer
Gefahren der Alpen	Emil Zsigmondi
Geologischer Führer durch Tyrol u. Vorarlberg	Dr. J. Blaas
Hochtouren	Dent

Hochgebirge im	Emil Zsigmondi
Hochalpen in den	Güßfeld
Jochwind	Dessauer
Kaisergebirge Sagen aus dem	Karg
Kreuz und quer	Ad. Pichler
Mit Rucksack und Eispickel	Erich König
Der Mensch in den Hochalpen	Mosso.
Nördl. Kalkalpen	Barth
Naturgeschichte des alpinen Menschen .	Petzendorfer
Ostalpen, Erschliessung der 3 Bd	D. Ö. A. V.
Seeschwankungen, beobachtet am Chiemsee	Dr. Endrös
Schweizer Alpenclub, Jahrbuch 1874—83 10 B.	
Tartarin in den Alpen	Daudet
Tourist 1869, 70, 81 3 Bd	• •
Über Eis und Schnee 3 Bd	Studer
Touristenbrevier	Rud. Kleinicke
•	Penk
Verfassung und Verwaltung des D. Ö. A. V.	_
Zeitschrift des D. Ö. A. V. sämtliche Bände	
Mitteilungen des D. Ö. A. V. sämtl. Bände	
Der Skilauf von Hoek und Richardson	
Dei Skiiaui von 110ck und Michardson	

Führer.

Aschau und seine Umgebung	• •	. V. V. Aschau
Kaisergebirge	•	Schwaiger-Leuchs
Grödener Dolomitten	• •	. Terschak
Karwendelgebirge	• •	. Schwaiger
Berchtesgadener- und Salzburgera	alpen	. Blank
Saalfelden, Pinzgau, Steinere Mee	er .	. Blank
Hochtourist Purtscheller-Heß 2. A	ufl. 3 Bd	ł.
Ennstaler Berge — Gesäuse		. Heß.
Amthors Alpenführer 1 Bd Trai	utweins E	Bayr. Hochland 1 Bd.
Mayers deutsche Alpen - Villnös	sstal Rot'	's illustr. Führer.

Karten.

Oesterr. Generalstabskarten 104 Stck. — Bayr. Positionsblätter 21 Stck. — Beilagen zu den Zeitschriften.